

# ***Bewertungssystematik der Nachhaltigkeit in Bauprojekten***

## **Zentrale Erkenntnisse aus einem Projekt im Landkreis Sigmaringen**

Der Gebäudesektor in Deutschland trägt mit bis zu 40 Prozent der Treibhausgasemissionen in großem Maße zum Klimawandel bei. Darüber hinaus hat das Bauen und Betreiben von Gebäuden auch Auswirkungen auf weitere Dimensionen der Nachhaltigkeit wie Biodiversität, Gesundheit, Arbeitsbedingungen und Verschuldung sowie Abfall und Rohstoffentnahme.

Nicht zu bauen, kann im Allgemeinen nicht die Lösung sein, weil Gebäude Lebensraum sind und damit eine Grundlage unseres Lebensstandards bilden. **Wie aber können wir das Bauen und Betreiben von Gebäuden effizienter, konsistenter, suffizienter – unter dem Strich also nachhaltiger – gestalten?**

Dieser Frage ist die PD im Rahmen der Vorbereitung und Durchführung eines Verhandlungsverfahrens im **Landkreis Sigmaringen** (Baden-Württemberg) vertieft nachgegangen. Hier sollten Planungs-, Bau- und Betriebsleistungen für einen Schulneubau im Rahmen einer Öffentlich-Privaten Partnerschaft (ÖPP-Modell) vergeben werden. Darüber hinaus wurden Erkenntnisse aus weiteren Projekten herangezogen. Hierbei ist insbesondere ein Projekt mit dem Landkreis Dachau zu erwähnen, in dem die PD bei der Erstellung einer Bewertungssystematik zu Nachhaltigkeitsauswirkungen von Investitionen unterstützt hat.

### **Zentrale Hürden und Erkenntnisse**

Das Thema Nachhaltigkeit muss in der Baubranche stärker in den Fokus rücken. Grundsätzlich sind dafür alle diejenigen verantwortlich, die an Bauprojekten beteiligt sind. Die treibende Kraft dahinter muss jedoch die Bauherrin oder der Bauherr sein. Die jeweils zuständigen Personen in den Verwaltungen müssen **Rückhalt auf politischer Ebene** bekommen, indem beispielsweise allgemeingültige Beschlüsse zu projektübergreifenden, konkreten Standards in einzelnen Nachhaltigkeitskriterien wie Energieverbräuche, Baumaterialien, Flächennutzung etc. gefasst werden.

Nachhaltigkeit beim Bauen muss **selbstverständlich** sein und darf nicht als Auszeichnung oder Bonus betrachtet werden. Hierfür fehlen oftmals individuelle kommunale Leitlinien, die **übergeordnete, nationale Strategien, wie zum Beispiel die Deutsche Nachhaltigkeitsstrategie, operationalisieren**. Kommunen stehen immer häufiger vor **komplexen Entscheidungen** mit Nachhaltigkeitsauswirkungen.

Die Komplexität der Entscheidungen entsteht – neben unterschiedlichen Interessenlagen bei Entscheidungsträgerinnen und -trägern – auch aus konkurrierenden Nachhaltigkeitszielen, die teilweise gegeneinander abgewogen werden müssen. Um gute Entscheidungen treffen zu können, brauchen die Kommunen unter anderem ein gemeinsames Verständnis von Nachhaltigkeit, eine **valide Datengrundlage** und häufig **finanzielle Unterstützung** in Form von **unkomplizierten und bedarfsgerechten Förderprogrammen**.

Im beispielhaften ÖPP-Verhandlungsverfahren konnten **vier zentrale Anknüpfungspunkte** identifiziert werden, um in Vergabeverfahren gezielt **Gestaltungsräume für Nachhaltigkeitsaspekte** zu eröffnen.

1

### Leistungsbeschreibung

Einzelne **Nachhaltigkeitsziele** der Auftraggeber können als **Leistungssoll** in die funktionalen **Leistungsbeschreibungen** aufgenommen werden.

2

### Teilnahmewettbewerb

Im Teilnahmewettbewerb können **Bewerber bevorzugt** werden, die über nachhaltige Referenzen verfügen, die den Zielen der Auftraggeber entsprechen.

3

### Angebotsbewertung

In der Angebotsbewertung können Angebote, die die **Mindestanforderungen** (Mindestziele) der Auftraggeber **übertreffen**, **höher bewertet** werden.

4

### Vertragliches Anreizsysteme

Vertraglich festgelegte Anreize für einen **kontinuierlichen Verbesserungsprozess** sollen die Auftragnehmer motivieren, durch **Optimierungen Nachhaltigkeitsziele** zu erreichen.



**André Weidemann**  
Senior Manager



**Lino Schüpfer**  
Senior Consultant

*Sie möchten mehr erfahren?*



[pd-g.de/pd-perspektiven-reihe/nachhaltigkeit-bauprojekte](https://pd-g.de/pd-perspektiven-reihe/nachhaltigkeit-bauprojekte)

PD – Berater der öffentlichen Hand GmbH  
Friedrichstr. 149, 10117 Berlin

[pd-g.de/](https://pd-g.de/)